

Datum: 08.12.2011

# htr hotelrevue

Die Schweizer Fachzeitung für Tourismus



hotelleriesuisse  
3001 Bern  
031/ 370 42 16  
www.htr.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 10'879  
Erscheinungsweise: 48x jährlich

Themen-Nr.: 230.19  
Abo-Nr.: 1077265  
Seite: 4  
Fläche: 40'781 mm<sup>2</sup>



Speisen hoch über den Dächern von Zürich: im neuen «Clouds».

ZVG



# Exklusive «Clouds» über Zürich-West

**D**as höchste Gebäude der Schweiz ist eröffnet. Mit der Einweihung des 126 Meter hohen Prime Towers in Zürich wird eine gut 15-jährige Entwicklung auf dem Maag-Areal beendet. Das Bauwerk symbolisiert den Wandel von einem Industriequartier zu einem lebendigen Stadtteil. Die Swiss Prime Site hat 380 Millionen Franken in den Prime Tower, das Geschäftshaus Platform sowie die Nebengebäude Cubus und Diagonal investiert. «Das Hochhaus stärkt die Identität der Stadt und gibt Zürich-West ein unverwechselbares Gesicht», sagt die Zürcher Stadtpräsidentin Corine Mauch. Wo einst Industrie dominiert habe, sei nun Platz für Kultur, Kulinarik und Architektur, hält sie vor den Medien fest.

## Eine moderne, gradlinige mediterrane Küche

Nächsten Montag wird auch der Gastronomiebereich Clouds auf der 35. Etage für das Publikum geöffnet. Geschäftsführer ist Magnasch Joos, der zuvor Mitglied der Geschäftsleitung im «Seedamm Plaza» war. Das Res-

**Der prestigeträchtige Prime Tower in Zürich ist eröffnet. In der 35. Etage empfängt das Restaurant Clouds ab Montag seine Gäste.**

SIMONE LEITNER



**«Das Hochhaus gibt Zürich-West ein unverwechselbares Gesicht.»**

Corine Mauch  
Stadtpräsidentin Zürich

taurant steht unter der gastronomischen Ägide der beiden mehrfach ausgezeichneten Spitzenköche Antonio Colaianni und David Martínez Salvany, die sich einer modernen, gradlinigen und mediterranen Küche verpflichten. Zum Clouds-Angebot gehören ein Fine-Dining-Restaurant, eine Bistro-Bar, eine Lounge und zwei Patios. Ab Januar 2012 wird im 34. Obergeschoss zudem der Konferenzbereich mit fünf bis sieben Räumen zur Verfügung stehen, wobei der grösste Raum bis zu 100 Sitzplätze aufweist.

## Gold für die umfassende Nachhaltigkeit

Die umfassende und wegweisende Nachhaltigkeit des Prime Tower wird durch das internationale Gütesiegel LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) in der Klasse Gold unterstrichen. Das Gebäude entspricht dem Minergie-Standard und dem Gütesiegel Greenproperty, welches wie LEED auch die überdurchschnittliche Qualität des Standorts berücksichtigt.

Auf dem Maag-Areal sind mit den vier neuen Gebäuden rund 3500 Arbeitsplätze entstanden.